

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -

Datum: 14.07.2021

Ort: Schulungsraum im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Wittgensdorf,
Rathausplatz 1b, 09228 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:05 Uhr

Vorsitz: Dr. Ullrich Müller

Beschlussfähigkeit

Soll: 9 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist: 9 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Dr. Ullrich Müller

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Bernd Arnold
Frau Antje Drischmann
Frau Jana Gora
Herr Rainer Pilz
Herr Jens Schubert
Frau Carmen Straube
Herr Kai Tietze
Herr Bernd Welzel
Herr Michael Wünschmann

Schriftführerin

Frau Jacqueline Uteg

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der Ortsvorsteher, **Herr Dr. med. Ullrich Müller**, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich –.

Es erfolgt die Begrüßung der Ortschaftsratsmitglieder, der anwesenden Gäste aus der Stadtverwaltung sowie der anwesenden Bürger. Die Beschlussfähigkeit wird mit **zehn anwesenden** Ortschaftsratsmitgliedern festgestellt.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Hinsichtlich der Tagesordnung gibt es keine Veränderungen, sie wird somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich - vom 23.06.2021

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – vom 23.06.2021 lag zur Einsichtnahme aus. Zur **Niederschrift** sind **keine Einwendungen** eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

4 Beschlussantrag an den Stadtrat

4.1 Beschlussantrag zur Einbeziehung

25 Jahre Eingemeindung

Vorlage: BA-025/2021

Einreicher: CDU-Ratsfraktion

Der Ortsvorsteher übergibt das Wort an Herrn Mann, Geschäftsführer der CDU-Fraktion, zur Erklärung des Beschlussantrages. Herr Mann führt aus, dass mit der eingereichten Vorlage seitens des Stadtrates zu den rund 25 Jahren Eingemeindung der Ortsteile eine Bestandsaufnahme des erreichten und nichterrichteten Verbundes mit der Stadt Chemnitz dargestellt werden sollen. Aus den einzelnen Ortsteilen sollten Informationen über geplante Vorhaben in der Ortschaft besprochen und rechtzeitig mit der Stadtverwaltung abgestimmt werden. Besonderes Augenmerk sollen die Ortschaftsräte auf tatsächliche Bedürfnisse in der jeweiligen Ortschaft legen. Der Stadtverwaltung sollte somit dargestellt werden, wo die Prioritäten in der jeweiligen Ortschaft liegen. Herr Horvath ergänzt die Ausführung von Herrn Mann und sagt, dass er Bilanz zu ziehen als eine gute Sache ansieht. Damit wird auch nach vorn geschaut und man sieht, was noch getan werden muss. Des Weiteren verweist Herr Horvath noch auf den Änderungsantrag aus der Ortschaft Röhrsdorf.

Nach kurzer Diskussion stellt der Ortsvorsteher den Beschlussantrag BA-025/2021 zur Abstimmung:

Beschluss BA-025/2021

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Beratung zu Bauvorhaben

Derzeit liegen keine Bauanträge vor.

Herr Weizel teilt mit, dass die Vollsperrung auf der Unteren Hauptstraße noch bis zum 30.07.2021 bleibt. Weitere Vollsperrungen sind nicht ausgeschlossen.

6 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher gibt folgende Informationen bekannt. Ohne Wertung ihrer Wichtigkeit wurde zu folgenden Dingen berichtet.

Am 10.07.2021 hat die Fahnenweihe für die Fahne der Freiwilligen Feuerwehr Wittgensdorf im Siedlerheim stattgefunden.

Herr Dr. Müller teilt mit, dass alle drei Bauvorhaben aus der letzten Sitzung genehmigt wurden. Bezüglich der Bauvoranfrage Lindenweg teilt der Ortsvorsteher mit, dass trotz Bedenken des Ortschaftsrates wegen der ungünstigen Erschließungslage die Genehmigung erfolgt ist.

Bezüglich der anderen Lindenweg-Angelegenheit hat ein Anwohner anwaltliche Hilfe in Anspruch genommen.

7 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr OR Arnold fragt nach dem aktuellen Stand bezüglich des Aufzuges für die Grundschule Wittgensdorf und nach der Turnhalle. Herr Horvath macht sich diesbezüglich kundig. Herr OR Tietze teilt mit, dass der Aufzug mit als Projekt für die Kulturhauptstadt umgesetzt werden soll.

8 Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin vom Waldweg merkt an, dass sie es schön findet, dass beim Ortseingang/Radweg so schön aufgeräumt wurde. Ein Kiosk wäre dort auch schön, allerdings ein Biergarten mit 250 Plätzen ist von den Anwohnern nicht gewünscht.

Eine Bürgerin ergänzt dies. Auch sie freut sich über die Entwicklung Café, Spielplatz und Kiosk für Radfahrer. Sie wundert sich daher, dass in einem Landschaftsschutzgebiet so viele Flächen mit Schotter versiegelt werden. Sie fragt an, ob überhaupt eine Baugenehmigung vorhanden ist. Ferner bittet sie, in den jeweiligen Ämtern entsprechende Prüfungen zu veranlassen. Sie fordert, dass die Anwohner mit in das Baugenehmigungsverfahren einbezogen werden.

Der Ortsvorsteher merkt diesbezüglich an, dass er aufgrund der Nähe zu seinem Wohnhaus persönlich davon betroffen ist. Er teilt den Ablauf mit, wann der Ortschaftsrat sich darum gekümmert hat, Informationen bezüglich Baugenehmigung etc. zu erhalten. Am 28.04.2021 stellte Herr Meisel sein Projekt in der Ortschaftsratssitzung vor. Eine Bauvoranfrage wurde am 29.04.2021 durch Herrn Meisel beim Baugenehmigungsamt gestellt. Nach einem Vor-Ort-Termin wurden Vorbehalte mit einem Schreiben angezeigt. Herr OR Schubert bittet darum, eine einvernehmliche Lösung im Zuge des Kompromisses zwischen dem Ortschaftsrat und dem Investor zu finden. Dazu müssten alle Betroffenen an einen Tisch. Herr Dr. Müller weist in dieser Angelegenheit auf die Verantwortung der Verwaltung (Genehmigungsbehörden) hin. Der Ortschaftsrat ist nicht die Genehmigungsbehörde für Bauanträge, sondern muss zu allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, von der Stadtverwaltung angehört werden.

Eine Bürgerin aus der Unteren Hauptstraße erkundigt sich nach Umleitungsmöglichkeiten im Zuge des Breitbandausbaus in der Unteren Hauptstraße. Der Ortsvorsteher hat mit der Verkehrsbehörde gesprochen und auf die Umleitung von 1990 hingewiesen.

Ein Bürger erkundigt sich erneut über die Lage in der Gartensparte am Wiesengrund und möchte wissen, ob seitens des Rechtsdezernats (Herrn Runkel) die Antwort an den Ortschaftsrat eingegangen ist. Dies verneint der Ortsvorsteher. Die Liegenschaft ist städtisches Eigentum in Verantwortung des Grünflächenamtes.

Ein Bürger fragt erneut an, ob es neue Erkenntnisse bezüglich der Vermüllung in der Unteren Hauptstraße 165 gibt. Der Ortsvorsteher teilt mit, dass diesbezüglich bereits mehrfach das Umweltamt angeschrieben wurde. Der weitere Fortgang bleibt abzuwarten.

Ein Bürger fragt an, ob die Turnhalle dort gebaut werden kann, wo sie stand. Dies wird bejaht.

9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -

Zur Unterschrift der Niederschrift des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – werden auf Vorschlag des Ortsvorstehers die Ortschaftsratsmitglieder **Herr OR Bernd Welzel** und **Herr OR Kai Tietze** bestimmt.

Damit schließt der Ortsvorsteher **Herr Dr. med. Ullrich Müller** die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich –.

29.7.21
Datum
U. Müller
Dr. Ullrich Müller
Ortsvorsteher

29.7.21
Datum
Welzel
Bernd Welzel
Mitglied
des Ortschaftsrates

29.7.2021
Datum
K. Tietze
Kai Tietze
Mitglied
des Ortschaftsrates

26.7.21
Datum
J. Uteg
Jacqueline Uteg
Schriftführerin